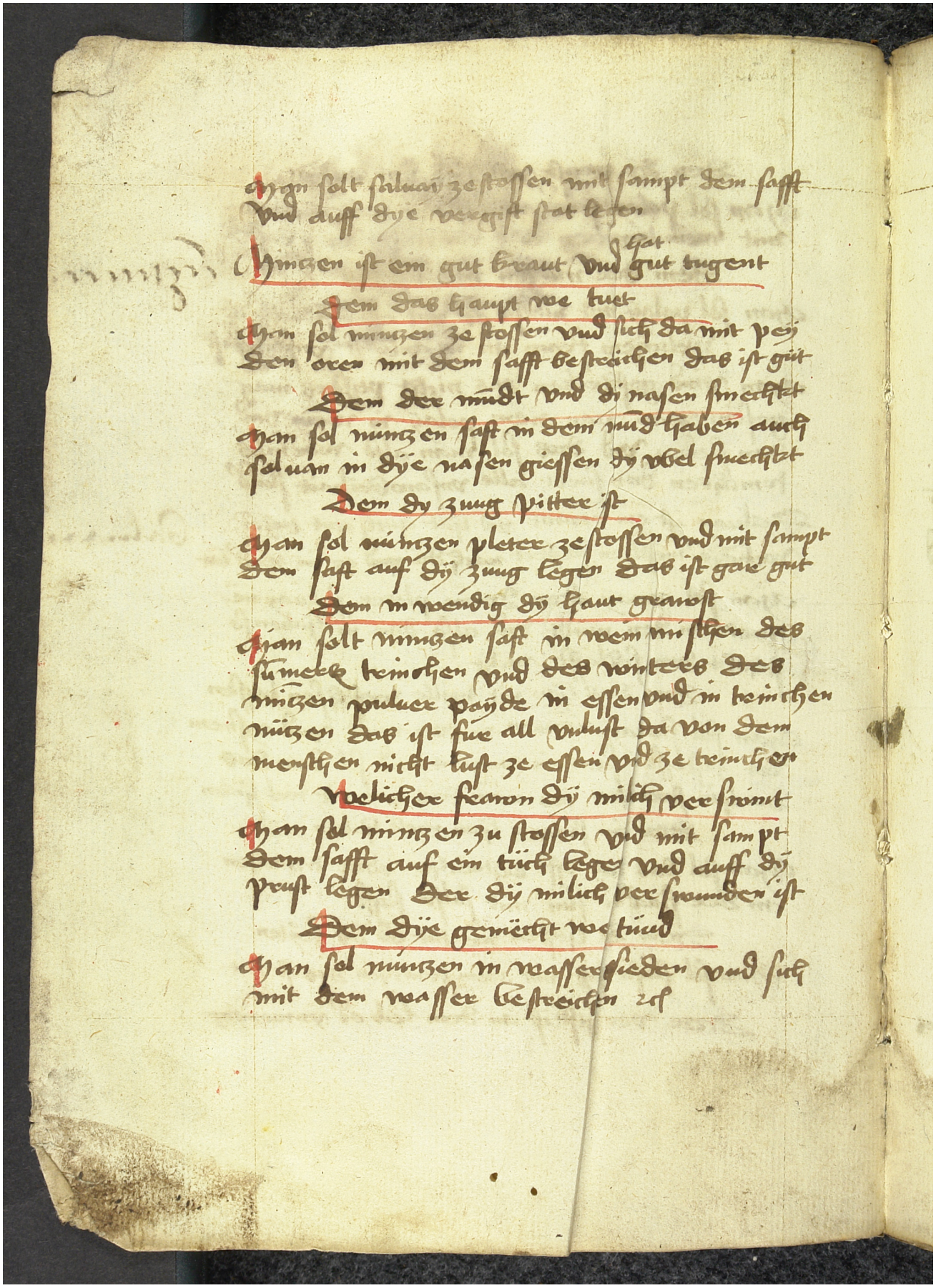
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8175
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Man solt saluay ze stossen mit sampt dem safft
vnd auff dye vergift stat legen

Mintzen ist ein gut kraut vnd hat gut tugent

Dem das haupt we tuet

Man sol mintzen ze stossen vnd sich da mit pey
den oren mit dem safft bestreichen das ist gut

Dem der mundt vnd di nasen smechkt

Man sol mintzen saft in dem mund haben auch
saluan in dye nasen giessen dy vbel smechkt

Dem dy zung pitter ist

Man sol mintzen pleter ze stossen vnd mit sampt
dem saft auf dy zung legen das ist gar gut

Dem in wendig dy haut grawst

Man solt mintzen saft in wein mischen des
sumerk trinchen vnd des winters des
mintzen puluer payde in essen vnd in trinchen
nützen das ist fur all vnlust da von dem
menschen nicht lust ze essen vnd ze trinchen

Welicher frawn dy milich verswint

Man sol mintzen zu stossen vnd mit sampt
dem safft auf ein tuch legen vnd auff dy
prust legen der dy milich verswunden ist

Dem dye gemecht we tund

Man sol mintzen in wasser sieden vnd sich
mit dem wasser bestreichen ꝛc